

Rhein-Ruhr Feuerstätten Prüfstelle • Im Lipperfeld 34 b • 46047 Oberhausen

- ❖ Anerkannte Prüfstelle nach den Landesbauordnungen, Kennziffer: NRW 15
- ❖ Anerkannte Prüfstelle im bauaufsichtlichen Zulassungsverfahren
- ❖ Anerkannte DIN CERTCO Prüfstelle, Kennziffer: PL139
- ❖ Anerkannte Prüfstelle nach dem Bauproduktengesetz, notified body number: 1625

Prüfgutachten Nr. RRF – 50 11 2822

Art der Prüfung:	Prüfung nach DIN EN 15250:2007, dem Zertifizierungsprogramm DIN <i>plus</i> sowie der Ergänzung nach Art. 15a B-VG der Republik Österreich
Erfüllte Anforderungen:	Brennstoffverordnung der Städte München, Regensburg und Stuttgart, Festbrennstoffverordnung der Stadt Aachen, 1. und 2. Stufe der 1. Bundes-Immissionsschutzverordnung Deutschlands sowie Luftreinhalte-Verordnung der Schweiz
Auftraggeber:	Nordpeis AS , Gjellebekkstubben 9/11, 3420 Lierskogen, Norwegen
Gegenstand der Prüfung:	Speicherfeuerstätte Salzburg M High
Bauart:	Die Mehrfachbelegung des Schornsteins ist beim Betrieb mit geschlossener Feuerraumtür möglich.
Gesamtwärmeabgabe:	144711 kJ
Prüfergebnis:	Der CO-Gehalt der Abgase o. g. Feuerstätte beträgt bei Nennwärmeleistung unter den Prüfbedingungen der DIN EN 13240 mit dem Prüfbrennstoff Scheitholz 0,09 Vol.-%, bezogen auf 13 % O ₂ (entspricht 1125 mg/m ³). Die staubförmigen Emissionen im Abgas betragen unter o. g. Bedingungen 36 mg/m ³ , der NO _x -Gehalt 102 mg/m ³ , der C _n H _m -Gehalt 59 mg/m ³ , bei Scheitholz auf 13 % O ₂ bezogen. Der Wirkungsgrad beträgt unter o. g. Bedingungen 85,3 %.

Dieses Prüfgutachten ersetzt das Prüfgutachten Nr. RRF – 50 11 2822 vom 13.09.2011.

Der Leiter der Prüfstelle



Dr. Lücker
Oberhausen, 01.03.2012